



JAHRESBERICHT 2024

Jahresbericht Stiftungsratspräsident

Die neu gestaltete Homepage des Pflegezentrums Urnersee Flüelen, hat viele positive Reaktionen ausgelöst. Als mutig, erfrischend, transparent und informativ wird die neue Website wahrgenommen und auch den Bezug zum Wappen der See-Gemeinde Flüelen wird darin erkannt. Veränderungen, Anpassungen und Ergänzungen sind logische Konsequenzen einer bedürfnis- und zukunftsorientierten Pflegeinstitution, so auch das Pflegezentrum Urnersee. Der demografische Wandel und der damit verbundenen Alterung der Bevölkerung stellt eine grosse Herausforderung für alle Institutionen dar. Eine frühzeitige Wahrnehmung der Altersentwicklung und deren Bedürfnisse aber auch deren Aufgaben, hilft uns die notwendigen Massnahmen zu erkennen und diese auch gesetzeskonform mittels Veränderungen, Anpassungen und Ergänzungen umzusetzen.

Veränderungen, Anpassungen und Ergänzungen werden oft als Störfaktor im Alltag wahrgenommen und oft mit der Aussage hinterlegt: «Das haben wir vor 20 Jahren schon so gemacht», aber Status quo bedeutet Rückschritt und den können und wollen wir uns nicht leisten. Die von der Geschäftsleitung definierten und vom Stiftungsrat verabschiedeten Jahresziele sind herausfordernd, strukturiert, lösungs- und zukunftsorientiert mit dem Ziel, auf die steigende Zunahme der älteren Wohnbevölkerung bedarfsgerecht zu reagieren und darauf vorbereitet zu sein. Ich bin überzeugt, dass die ausgeführten und die in Aussicht gestellten Anpassungen von Erfolg gekrönt sein werden.

Mit grosser Freude konnte im Frühjahr 2024 der eingeschossige Personal- und Rückzugsraum auf der Nordseite des Pflegezentrums Urnersee an unsere Mitarbeiter:innen übergeben werden. Zusätzlich wurde in den neuen Gebäude-Komplex «Personalraum» eine leistungsfähige Notstromanlage integriert, welche bei einer eventuellen Strommangellage, wie dies vor zwei Jahren beinahe der Fall war, eine eigenständige Stromversorgung garantiert.

Auch innerhalb des Stiftungsrates sind Veränderungen nicht auszuschliessen. Unser lieber Stiftungsratskollege Ruedi Gisler, hat auf Ende 2024, nach Ablauf der Amtsdauer seinen Austritt aus dem Stiftungsrat eingereicht. Ein Entscheid, den es zu akzeptieren und zu respektieren gilt. Ruedi Gisler hat während seiner 15-jährigen Tätigkeit als Stiftungsratsmitglied des Pflegezentrums Urnersee hervorragende Arbeit geleistet. Im Namen des Stiftungsrates und der Institution, danke ich Ruedi Gisler für seine langjährige und tatkräftige Unterstützung für das Wohlergehen unserer Bewohner:innen und Mitarbeiter:innen und wünsche ihm alles Gute.

Im Namen des Stiftungsrates danke ich allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihren wertvollen Einsatz für unsere Bewohnerinnen und Bewohnern und freue mich, die bevorstehenden Aufgaben innerhalb des Pflegezentrums Urnersee gemeinsam anzugehen und zu bewältigen. Ein herzliches Dankeschön entbiete ich meinen Kolleginnen und Kollegen des Stiftungsrates für die konstruktive Zusammenarbeit und Unterstützung.



Oskar Vollenweider
Stiftungsratspräsident

Jahresbericht Geschäftsleiterin

Im Jahr 2024 durften wir einige schöne Veränderungen für unsere Bewohner:innen und Mitarbeiter:innen umsetzen. Der neue Personalraum konnten wir im Frühling einweihen und der Raum wird von den Mitarbeiter:innen sehr geschätzt und genutzt. Das Sitzungszimmer hat uns bisher gefehlt und der zusätzliche Raum hat einen positiven Einfluss auf unsere Sitzungsgestaltung.

Im Mai haben wir unseren Massageraum eröffnet. Einmal in der Woche kommt eine Masseurin zu uns ins Haus und die Bewohner:innen haben die Möglichkeit sich von ihr behandeln zu lassen. Sie schwärmen von der wohltuenden Wirkung und der empathischen Art von Eveline Ziegler. Wir freuen uns über das Angebot und die sehr gute Zusammenarbeit.

Einen Monat später veränderte sich unser Erscheinungsbild im Haus durch die neuen Berufskleider für die Pflege und Betreuung sowie die Hauswirtschaft. Das Oberteil und die Hosen wurden von einer Projektgruppe – in der alle betroffenen Bereiche vertreten waren – ausgewählt. Es war eine engagierte Gruppe, die genau wusste, wo Verbesserungen zum bisherigen Modell notwendig sind. Die Rückmeldungen durch Mitarbeiter:innen, Bewohner:innen, Angehörige und Gäste waren positiv und bestärkten den Entscheid, der getroffen wurde.

Die terzStiftung, welche sich als Interessenvertreterin für ein selbstbestimmtes, aktives Leben im Alter einsetzt, überreichte dem Pflegezentrum Urnersee nach den Befragungen bei den Bewohner:innen, Angehörigen und Mitarbeiter:innen das Zufriedenheits-Label. Die Bewohner:innen und die Angehörigen haben dem Pflegezentrum Urnersee eine hohe Zufriedenheit bescheinigt. Aus den Rückmeldungen aller drei Befragungen wurden Massnahmen definiert, die zusammen mit den Resultaten allen Anspruchsgruppen im Herbst kommuniziert wurden. Bei einem feinen Aperó wurde gefeiert und sich rege ausgetauscht.

Vielen Dank euch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter- ohne euch wäre all dies nicht möglich. Wir schätzen die engagierte Zusammenarbeit, das gemeinsame Lachen und euren Spirit sehr. Es macht Freude mit euch in die Zukunft zu gehen.

Ein herzliches Dankeschön auch an die Bewohnerinnen, Bewohner und den Angehörigen für das entgegengebrachte Vertrauen. Wir schätzen die Begegnungen, den Austausch und das Zusammensein mit Ihnen.



Sara Kurmann
Geschäftsleiterin

Jahresbericht Leiterin Pflege & Betreuung

*Menschen brauchen nicht immer Ratschläge.
Manchmal brauchen sie nur eine Hand zum Halten,
ein Ohr zum Zuhören und ein Herz, dass sie versteht.*

Das Jahr 2024 gehört bereits wieder der Vergangenheit an und wir können auf viele Erlebnisse und Erfolge zurückblicken. Gemeinsam haben wir gelacht, uns in schwierigen Situationen unterstützt und das Wohl unserer Bewohner:innen in den Vordergrund gestellt.

Besonders hervorheben möchte ich die aktive Teilnahme unserer Bewohner:innen. Ihre Energie und Begeisterung bei gemeinsamen Aktivitäten, Ausflügen und der kreativen Workshops in der Alltagsgestaltung, hat das Miteinander in unserem Pflegezentrum gestärkt.

Wir haben im Konzept der Alltagsgestaltung neue Ansätze entwickelt und uns sorgfältig mit den dementen Bewohnenden befasst. Der Tag wird nun für sie auf den Abteilungen abwechslungsreicher und erfüllender gestaltet. Durch die individuellen Angebote und den Einbezug ihrer Bedürfnisse und Erinnerungen schaffen wir eine Umgebung, in der sie sich geborgen fühlen.

Seit Herbst 2024 dürfen wir endlich die Ausbildung Pflegefachfrau/-mann HF im Pflegezentrum Urnersee anbieten. Dies ist ein bedeutender Schritt für uns. Wir sind stolz darauf, unser Wissen und unsere Erfahrungen weiterzugeben und damit die nächste Generation von Pflegekräften zu unterstützen. Dies wird nicht nur die Qualität unserer Pflege verbessern, sondern auch dazu beitragen, dass unser Team weiterhin mit frischen Ideen und Perspektiven bereichert und gestärkt wird.

Ein wichtiger Aspekt unserer Arbeit ist die stetige Umsetzung der Palliativpflege. Wir setzen uns dafür ein, dass unsere Bewohner:innen in dieser speziellen Lebensphase die bestmögliche Unterstützung und Begleitung erhalten. Die Förderung einer interdisziplinären Zusammenarbeit mit externen Institutionen, Ärzten, Therapeuten und anderen Fachleuten ist ein wertvoller Bestandteil, um eine umfassende und ganzheitliche Versorgung sicherzustellen. Diese Zusammenarbeit ermöglicht uns, Ressourcen zu bündeln und die Qualität unserer Pflege weiter zu optimieren.

Wir blicken mit Zuversicht auf das kommende Jahr und freuen uns darauf, gemeinsam neue Wege zu gehen.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Mitarbeitenden für ihren unermüdlichen Einsatz und an unsere Bewohner:innen für ihre aktive Teilnahme und ihr Vertrauen.



Barbara Ziegler
Leiterin Pflege und Betreuung

Jahresbericht Leiterin Hotellerie

Zu Beginn des Jahres haben wir die Funktion Teamleiterin Hausdienst von der Hauswartstelle abgelöst. Mit dieser Änderung wurde das Hausdienst Team gestärkt und die geplanten Änderungen und Projekte im Bereich Reinigung, konnten näher und persönlicher begleitet werden. Durch diesen Wechsel wurde auch in diesem Jahr das Qualitätsniveau gesteigert und die Sauberkeit und Werterhaltung der Räumlichkeiten erhielt einen höheren Stellenwert.

Im April begannen wir mit der Modernisierung der Stuben. Nachdem die Wände frisch gestrichen waren, wurde Mitte April das neue Mobiliar geliefert. Bei der Auswahl des Mobiliars, durften die Bewohner:innen beim Probesitzen im Frühjahr 2023 mitwirken und ihr Feedback floss in die Entscheidung ein. Durch die Neugestaltung der Stuben entstanden Sitzecken zum Plaudern, um die Aussicht zu geniessen oder einfach um den Gedanken nachzuhängen. Ebenfalls bieten die neu gestalteten Stuben genügend Platz, um die Mahlzeiten zu geniessen, die Tische können je nach Bedürfnissen individuell umgestellt werden. Um den wohnlichen Charakter abzurunden, erhielten die Stuben neue Bilder und Pflanzen. Auch erhielten die Erker, auf der andere Seite des Korridors neue Sessel, welche zum Verweilen einladen und rege genutzt werden.

Im Bereich Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz wurden die Themen definiert, welche im Jahr 2025 im Bereich Gesundheitsschutz sensibilisiert werden. Die Basis für die Auswahl der Themen bildeten die geschehenen Ereignisse sowie aktuellen Themen. Diese werden nun im kommenden Jahr mit verschiedenen Aktionen und Massnahmen sichtbar und spürbar gemacht. Das Ziel dieser Massnahmen ist es, die Gesundheit und das Wohlergehen der Mitarbeitenden zu fördern und personelle Absenzen zu verringern.

Ich bedanke mich bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, welche dieses Jahr mit ihrer Arbeit und Engagement zum Wohle unserer Bewohner innen und Bewohner beigetragen haben und die Projekte und Änderungen mit Freude und Offenheit in den Alltag umsetzten.



Rahel Häsler
Leiterin Hotellerie

Unsere Jubilarinnen

Ein grosses Dankeschön an unsere acht Jubilarinnen und Jubilare für ihr Engagement und ihr grossartiges Wirken in den letzten Jahren. Wir freuen uns mit euch auch in Zukunft das Geschehen im Pflegezentrum Urnersee prägen zu dürfen. Schön, seid ihr bei uns.



Von links nach rechts:

Berhane Tesfagebriel	Mitarbeiter Küche	5 Jahre
Anbesagir Afeworki	Mitarbeiter Service	5 Jahre
Angela Santamaria	Pflegehelferin SRK	15 Jahre
Karin Gisler	Assistenz GL / Datenschutzverantwortliche	5 Jahre
Michaela Arnold	Fachfrau Gesundheit	5 Jahre
Martina Bunschi	Fachfrau Gesundheit	5 Jahre

Auf dem Bild fehlen:

Goitom Rezene	Mitarbeiter Hausdienst	10 Jahre
Slavica Stojak	Pflegehelferin SRK	35 Jahre

Unsere erfolgreichen Lernenden

Herzliche Gratulation zum erfolgreichen Ausbildungsabschluss und von Herzen alles Gute für die Zukunft. Wir freuen uns mit euch über eure sehr guten Abschlüsse und können mit Freude drei empathische und kompetente Berufsfrauen für die Arbeitswelt weiterempfehlen.



Sara Gisler
Fachfrau Gesundheit EFZ

Merhawit Gezae
Assistentin Gesundheit & Soziales



Martina Bunschi
Fachfrau Gesundheit EFZ

Pensionierungen

Drei Mitarbeiterinnen gehen im Jahr 2024 in ihre wohlverdiente Pension. Herzlichen Dank für euer Wirken zum Wohle von unseren Bewohnerinnen und Bewohner sowie eure spürbare Freude an der Arbeit.

Wir wünschen euch von Herzen alles Gute für euren neuen Lebensabschnitt und die Zeit und Musse für eure Bedürfnisse und Träume.



Bernadette Walker
Teamleiterin Pflege 1. Stock



Katharina Ziegler
Pflegefachfrau HF

Maria Kurzen
SRK Mitarbeiterin

Bilanz per 31.12.2024

	CHF
Flüssige Mittel	1'029'052
Debitoren / aktive Abgrenzungen / Vorräte	1'077'396
Umlaufvermögen	2'106'448
Immobilie Sachanlagen	411'000
Mobile Sachanlagen	90'000
Erweiterungsbau	900'000
Anbau Nord Personalraum	350'000
Anlagevermögen	1'751'000
Aktiven	3'857'448
Kreditoren / passive Rechnungsabgrenzung	156'616
Vorschussleistungen	218'000
Darlehen	2'100'000
Rückstellungen (Investitionen)	1'058'530
Fremdkapital	3'533'146
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	155'731
Spendenfonds	38'062
Ergebnisvortrag	80'509
Eigenkapital	274'302
Stammkapital Stiftung	50'000
Passiven	3'857'448

Erfolgsrechnung 2024

	CHF
Pension-, Betreuungs- u. Pflgetaxen	5'203'449
Übrige medizinische Nebenleistungen / Leistungen an Bewohner	91'076
Miet- und Kapitalzinsertrag	23'875
Leistungen an Personal u. Dritte	114'411
Betriebsbeiträge	385'000
Betriebsertrag	5'817'811
Löhne	3'481'458
Sozialleistungen	520'867
Personalnebenaufwand	132'471
Personalaufwand	4'134'796
Medizinischer Bedarf	46'324
Lebensmittel / Getränke	250'567
Haushalt	84'717
Unterhalt u. Rep. (immobile und mobile Sachanlagen)	361'643
Aufwand Anlagenutzung	39'430
Energie und Wasser	108'461
Kapitalzinsen und -spesen	33'050
Büro und Verwaltung	165'167
Übriger bewohnerbezogener Aufwand	24'381
Übriger Sachaufwand	35'451
Sachaufwand	1'149'191
Cashflow Betrieb	533'824
Abschreibungen und Rückstellungen	453'314
Betriebsgewinn	80'509

Bericht Revisionsstelle

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision

an den Stiftungsrat
Stiftung Pflegezentrum Urnersee
6454 Flüelen

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Stiftung Pflegezentrum Urnersee für das am 31.12.2024 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entsprechen.

GISLER Treuhand & Beratung
Edlibachstrasse 61
6345 Neuheim
Reg-Nr. 503548

Kurt Gisler
Leitender Revisor
Reg-Nr. 106809

Neuheim, den 06.03.2025

Austritte Bewohner:innen

Herzlichen Dank für die gemeinsame Zeit...

Arnold Verena
Baumann Rosa Anna
Betschart Alois
Bissig Josef
Bissig-Böhi Martha
Bolliger Ruedi
Sr. Fischer Gabriela
Gisler Cäcilia
Gnos-Zraggen Ottilia
Gut Bethly
Hartmann Lydia
Hauri Edith
Herger-Muheim Rosa
Hürlimann Peter
Infanger-Aschwanden Hedy
Isenrich Gertrud
Kappeler Kurt
Kempf-Wipfli Hedy
Kempf-Wipfli Alfred
Poletti-Gisler Agnes
Schilter Agnes
Traxel-Zraggen Gertrud
Tresch-Dittli Maria
Walker Elisabeth
Würsch Magdalena
Wyrsh-Furrer Paul
Zanitti Jeannette
Zurfluh-Schorno Marie
Zwyssig Maria Margrit
Zwyssig-Gwerder Olga Marie



Einblick in etwas andere Zahlen

Altersstruktur Bewohner:innen (Stichtag 31.12.2024)

Altersspanne	Frauen	Männer	Total
61 bis 70 Jahre	3	1	4
71 bis 80 Jahre	5	7	12
81 bis 90 Jahre	19	5	24
91 bis 100 Jahre	17	2	19

Prozentuale Verteilung nach Geschlecht (Stichtag 31.12.2024)

75% Bewohnerinnen

25% Bewohner

Durchschnittsalter von Bewohner:innen bei Eintritt

83 Jahre

Durchschnittsalter von Bewohner:innen bei Austritt

85 Jahre

Altersstruktur Mitarbeiter:innen (Stichtag 31.12.2024)

ohne Lernenden, Praktikanten und freiwillige Helfer:innen

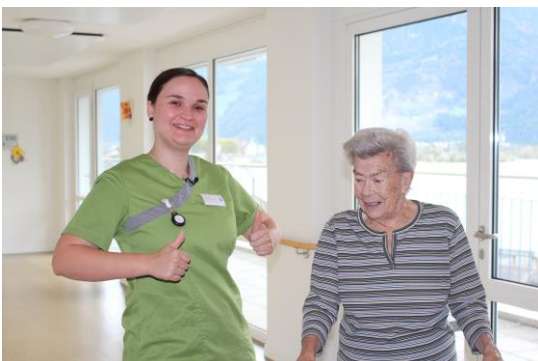
Altersspanne	Frauen	Männer	Total
18 bis 29 Jahre	15	1	16
30 bis 39 Jahre	11	2	13
40 bis 49 Jahre	12	5	17
50 bis 59 Jahre	14	1	15
60 bis 69 Jahre	6	1	7

Dienstjahre Mitarbeiter:innen (Stichtag 31.12.2024)

ohne Lernenden, Praktikanten und freiwillige Helfer:innen

Dienstjahre	Frauen	Männer	Total
0 bis 3 Jahre	35	5	40
4 bis 7 Jahre	9	3	12
8 bis 11 Jahre	4	1	5
12 bis 15 Jahre	5	1	6
16 und mehr Jahre	5	0	5

Impressionen 2024



Die besten Dinge im Leben sind nicht die,
die man für Geld bekommt.

Albert Einstein



Pflegezentrum Urnersee
Axenstrasse 60
6454 Flüelen
Telefon 041 874 99 99
www.pz-urnersee.ch